

## Pressemitteilung Bremen, 23.06.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,  
ich bitte um kostenlose Ankündigung in Ihrer Zeitung bzw. Sendung.

### Theaterprojekt „Catrina die Wohlhabende“

**Schnuppertag:** am Freitag den 03. Juli 2020, 15:30-18:00 Uhr, beginnt das regelmäßige Theatertreffen im Rahmen des Theaterprojektes „Catrina die Wohlhabende“. An diesem Schnuppertag wird es eine künstlerische Überraschung geben.

**Ort:** Chinelo-Theaterhaus, Feldstraße 103, 28203 Bremen.

**Voranmeldungen:** E-mail: chinelo-theaterhaus@gmx.de / Tel: 0421-79012971. Wir bitten Euch, sich anzumelden und Eure Schutzmaske mitzubringen. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

### Spiel mit im Theaterprojekt „Catrina die Wohlhabende“

Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene aller Nationalitäten im Alter von 15 bis 27 Jahren. Einfach freitags 15:30-18:15 Uhr im Chinelo-Theaterhaus vorbeikommen, schnuppern und beim Theaterspielen, Kostüme, Schminke, Licht, Videoaufnahme, etc. mitmachen. Im laufen des Projektes findet ein Theaterworkshop mit Übernachtung und drei Theateraufführungen statt. Premiere: Fr. 27.11.2020, 19:00 Uhr. Weitere Aufführungen: Sa. 27.11.2020, 19:00 Uhr und So. 28.11.2020, 17:00 Uhr.

### Zum Inhalt

Die Geschichte von La Catrina, der schöne Tod mit Federhut, beginnt im Jahr 1910-1913. In dieser Zeit erreichte der Reichtum der herrschenden französisch-mexikanischen Klasse, insbesondere durch Korruption seinen Höhepunkt. Mit der von dem Karikaturisten Guadalupe Posada geschaffenen Figur, die ursprünglich „La Calavera Garbancera“ hieß, machte er sich über die eingeborene Bevölkerung lustig, die sich bereichert und ihre Herkunft und Bräuche herabgesetzt hatte. Es war Diego Rivera 1947, der ihm in seinem berühmten Wandgemälde „Traum eines Sonntagnachmittags in der Alameda Central“ den Namen „La Catrina“ gab.

Mit der Geschichte von „Catrina...“, werden wir uns durch eine interaktive Reflexion mit den globalen Problemen des Kolonialismus, des Rassismus- und Diskriminierung und der damit verbundenen Umweltzerstörung beschäftigen. In dieser Vielfalt der Themen werden wir Räume zur Darstellung der Handlung eröffnen, um theatralische Übertreibungen zuzulassen.

Im Rahmen des Projekts werden in diesen regelmäßigen Treffen die verschiedenen Theatertechniken untersucht, die direkt im Stück angewendet werden. Durch das Theaterspiel lernen wir unsere Kreativität zu entfalten und anhand von Körpererfahrungen eigene natürliche Möglichkeiten entdecken. Dazu gehören Pantomime, Tanz und Theaterübungen, die das Ausdrucksbewusstsein fördern.

**Chinelo-Theaterhaus e.V.**

Feldstr. 103, D-28203 Bremen

☎ 49 (0)421-79012971

E-mail: chinelo-theaterhaus@gmx.de

www.bremer-welttheater.de



PROJEKT



Mitbringen: neben guter Laune, Trainingskleidung Gymnastikschuhe und Deine Schutzmaske.

Projektleitung: Abiud A. Chinelo, ein mehrfach national u. international ausgezeichnete Theaterregisseur, Schauspieler, Pantomime, u. Musiker aus Mexiko.

**Bremer Welttheater ein Projekt vom Chinelo-Theaterhaus e.V.**

Der Chinelo-Theaterhaus e.V. ist ein Gemeinnütziger Verein ohne kontinuierliche Förderung, der seit 2004 unter der künstlerischen Leitung von Abiud A. Chinelo existiert. Im Vordergrund der Arbeit des Bremer Welttheaters steht die gemeinsame Erarbeitung von Theater und Musikprojekten, durch die sich Jugendliche und Junge Erwachsene aller Nationalitäten und professionelle Künstler u.a. mit den Themen Rassismus, Gewalt, etc. auseinandersetzen. Mit der Arbeit des Bremer Welttheaters erhielt der Verein im Jahr 2010 den Bremer Vielfaltspreis „Der Bunte Schlüssel“. Zum Gewinn des Wettbewerbs „Bremen Hauptstadt des fairen Handels 2011/12“ hat auch unser Theaterstück „Bitter-süßer Kakao“ und „Das Klingeln von Tantal“ beigetragen.

Förderung / Kooperation: Das Projekt wird in Kooperation mit dem Lidice-Haus, „Arbeit und Leben Bremen“, Wilhelm-Olbers Oberschule und dem Schulzentrum Neustadt umgesetzt und kann dank der finanziellen Unterstützung der Bremer-Stiftungen und Stadt Bremen realisiert werden.

Wir laden ganz herzlich alle Organisationen ein, die mit Geflüchteten arbeiten und bitten, sich unter der angegebenen Email-Adresse oder Telefonnummer anzumelden.  
Mit freundlichen Grüßen,

i.A. Abiud A. Chinelo  
Chinelo-Theaterhaus e.V.

Anlage: 1-Foto von © Marianne Menke, zur honorarfreien Veröffentlichung.